Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 5 (1879)

Heft: 28

Rubrik: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

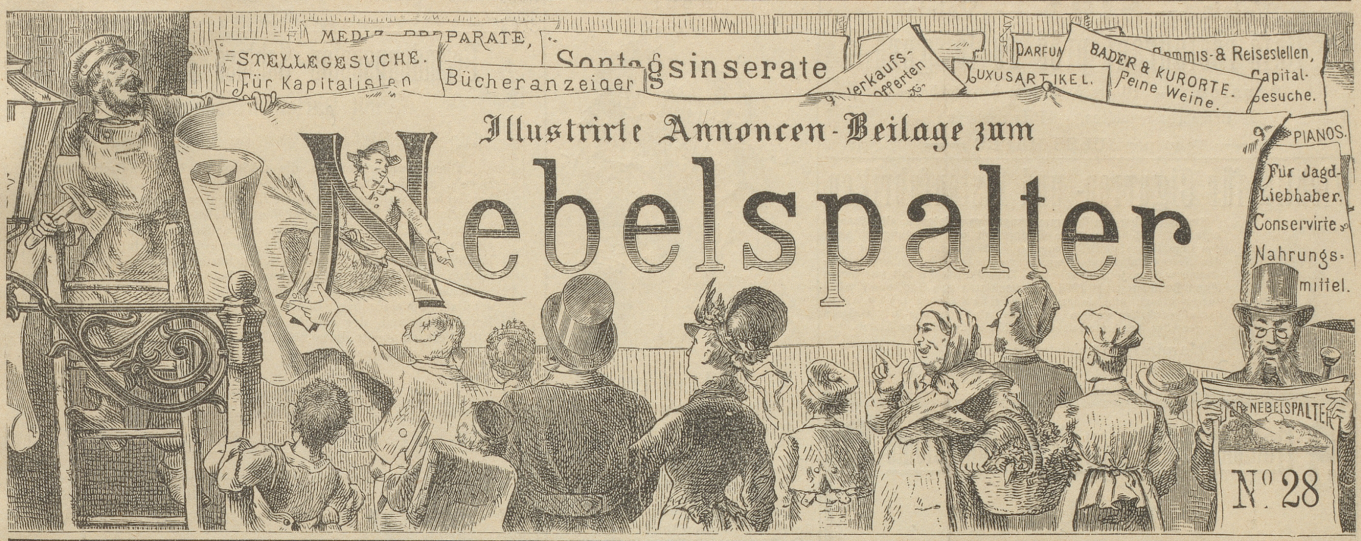
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1879. 12. Juli.



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratauftrage sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

WAID BEI ZÜRICH

530n

Prachtvolle Aussicht auf Stadt, See und Gebirge.

Grosse Parkanlagen.

Neue gute Fahrstrasse zur Wirthschaft und nach Höngg.

CONCERTE durch die Züricher Stadtmusik „Concordia."

Sommer-Restauration, mit künstlerisch ausgeschmücktem Pavillon. für 1000 Personen.

Reale Land- und ausgewählte Flaschenweine. Treffliche Küche.

Familien- und Gesellschaftsessen auf Bestellung. Gute Stallungen für Pferde.

RUD. MORF.

PATENT- & technisches Bureau
von
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki
Civil-Ingenieure
BERLIN W., Leipziger-Str. 124.
[504]

Ein honettes Frauenzimmer
wünscht baldigst Stelle als Saalkellnerin oder Buffetdame. — Sie würde auch passende Stelle für den Zimmerdienst annehmen. [356

Kellnerin.
In ein feines Hotel in best besuchter Gegend des Berneroberlandes wird zu sofortigem Eintritt eine tüchtige nette Kellnerin gesucht. [357

Ein junger, kräftiger Mann von 17 bis 20 Jahren könnte unter günstigen Bedingungen die
Müllerprofession
erlernen und könnte sogleich eintreten. [358

Bad und Luftkurort Farnbühl
von Luzern bequem in einer Stunde erreichbar.
Eisenbahnstation Malters. 785 Meter über Meer.
Berühmte Mineralquelle, schöne Badeinrichtung mit Circulardouche, prachtvolle Aussicht, gute Küche. Pensionspreis 4½—6 Fr., Zimmer inbegriffen. Auf Verlangen Prospect zur Einsicht. Empfehlungen von wiederholten Besuchen selbst aus Deutschland stehen zur Seite. (554)
Der Eigenthümer
Fürsprech Felder-Zemp.

Achtung!
Ende August erscheint in einer Auflage von 10,000, der humoristische, reich und prachtvoll illustrirte (gr. 8°)
„Nebelspalter-Kalender" für das Jahr 1880.
Annoncen für denselben nimmt entgegen (544)
Die Expedition des „Nebelspalter."

Alte Geschichte.

(Aus „Backfischblumen" von Eugen Roßhirt.)

Am Rheinfall zu Schaffhausen
Drei nette Niren seh'n,
Und in des Stromes Brausen
Sie sorglos-sinnend seh'n.

Zum Rheinfall von Schaffhausen
Auch tück'sche Winde weh'n
Den Doktor von der Lausen —
Und um ihn ist's gescheh'n.

* * *

In Zürich's Kathedrale
Sieht er nur sie allein
Und schlürft aus voller Schaale
Des Sehnens Glück und Pein.

Nur weiß er noch nicht richtig,
Wen von den holden Drei'n
Er fragen solle züchtig
Um's hübsche Händulein.

* * *

Auf Rigi-Kulm gewendet
Ein starker Sonnenstrahl
Ganz plötzlich und geendet
Hat wackelige Wahl.

Und tausend Stimmen tönen
Hell jubelnd himmelwärts:
Von den drei sanften Schönen
Die Jüngste hat mein Herz

* * *

Der Löwe von Luzerne
Sieht ruhig wie sonst herab,
Als eklig in der Ferne
Der Doktor blitzte ab.

* * *

Im „Berner Hof" matt machte
Ein Mann sein Testament;
Vorbei der Schuß doch krachte
In's frische Firmament.

* * *

Nah' Chillon's dumpfem Thurme
Wirft sich mit seinem Weh'
Bei einem Schauersturme
Ein Herr hinab zum See

Nah' Chillon's dumpfem Thurme
Fischt man mit seinem Weh'
Den Herrn bei Schauersturme
Lebendig aus dem See.

* * *

Zu Mont Blanc's weißer Kante
Die netten Niren zieh'n
Mit neuer Hoffnung rannte
Auch unser Doktor hin.

Und als nach all' dem Leide
Er wacker wieder worb:
Da giebt ihm gar die Zweite
Auf Mont Blanc einen Korb.

* * *

In einer Eisesspalte
(Fast ganz erfroren) fand
Man einen Körper balde
Den Dolch in starrer Hand.

* * *

Zu Frankfurt in dem Garten
Allwo die Palmen weh'n,
Kann jeder wieder warten
Den guten Doktor seh'n.

Bei Slasny's Zaubertönen
Läßt auch die dritte schön
Mit seinem Liebesstöhnen
Den armen Doktor steh'n.

* * *

Am Rheinfall bei Schaffhausen
Drei nette Niren steh'n,
Und in des Stromes Brausen
Gedankenvoll sie seh'n.

Zum Rheinfall bei Schaffhausen
Auch tück'sche Winde weh'n
Das Eh'paar von der Lausen
Zu einem — Wiederseh'n.

Voitures et guides pour Evolène et les environs.

Valais — SION — Valais

Café-restaurant près de la gare

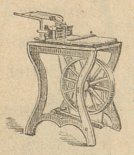
Pension. — Dîners à la carte à toute heure

Chambres meublées. — **Prix modérés**

Vins fins du Valais

Tenu par **JULES HAFER** [548

Wichtig für Cigarren- und Kistenfabriken.



Eine **Maschine** zum **Zusammennageln von Kisten**, in allen Staaten **patentirt**, welche in ihrer **Einfachheit** und **Leistungsfähigkeit** den ingenieusesten Erfindungen ebenbürtig zur Seite steht, wird den Herren Fabrikanten, welche massenhaft saubere Arbeit herstellen wollen, jetzt angeboten. **Dieselbe nagelt mit nur einem Mann Bedienung bis 2000 Cigarrenkisten pro Tag**, und können ausser diesen alle andern Arten schwere oder leichte Kisten darauf verfertigt werden. Dieselbe wird von uns in 2 Grössen hergestellt; Nr. 1 für leichte und Nr. 2 für schwere Kisten.

Hamburg, Danielstrasse 32. (Ho 2934)

J. Harms & Co.

9 Goldene Medaillen & Ehrendiplome 9

LIEBIG

Company's

Fleisch-Extract

aus **FRAY-BENTOS** (Südamerika)

Nur ächt, **wenn die Etiquette eines jeden Topfes den nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.**

J. v. Liebig

Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft für die Schweiz: Herren **Weber & Aldinger** in Zürich und St. Gallen, Herrn **Leonhard Bernoulli** in Basel.
Zu haben bei allen grösseren Colonial- und Esswaaren-Handlungen, Droguisten, Apotheken etc. [493]

Wer einen **schlechten Hektograph** besitzt, beziehe von KREBS-GYGAX oder seinen Depôts neue ausgezeichnete Masse das Ko. à Fr. 4.20, oder sende den Apparat ein.
Neuer billiger Preiscourant über:

Aea Hektographen von

KREBS-GYGAX

Schaffhausen.

22—27 cm	Quart . .	Fr. 7.50
28—41 „	gross Folio „	15.—
28—41 „	„ „ solidirer Kasten, lackirt	17.50
30—45 „	doppel Quart .	20.—
40—50 „	„ Folio .	28.50

Bei Quart ein und bei den übrigen Formaten zwei Fläschchen Tinte inbegriffen.

Grössere Formate mit feinster Masse für **Ingenieure** und **Architekten** etc.
bis 40 □dm à Fr. 1.20 per □dm
über 40 „ „ „ 1.10 „ „

(M2265Z)

Bahnhof – Hotel Habis – Bahnhof

seitwärts der Einsteighalle (Hotel II. Ranges) seitwärts der Einsteighalle

frei am Bahnhofplatz gelegen vis-à-vis der Einsteighalle und des Post- und Telegraphenbureaus. Droschken- und Dienstmännerstation in unmittelbarer Nähe. Zimmerpreise, Service inbegriffen, von Fr. 1. 75 an. Table d'hôte 12½ Uhr à Fr. 2. 50. Restauration im Parterre mit Terrasse. Gute Küche, feine in- und ausländische Weine; feines offenes Bier. Aufmerksame Bedienung. Billigste Preise.

Hochachtungsvoll empfielt sich

(539n) E. Habisreutinger.

Neu!

Allotria

vom **Schwabenmajer.**

Humoristische Gedichte mit **80** Bildern von **Diez, Kaulbach, Lossow, Seitz** u. A.

Preis 3 Mark, (553)
gegen Franko-Einsendung von 3 M. 10 Pf. in Briefmarken franko per Post.

Vorräthig in allen Buchhandlungen.
Fr. Bassermann's Verlag in München.

Schweiz. Chartreuse,

National-Liqueur, ausserordentlich kräftigend, erfrischend und die Verdauung befördernd.

M. Maitrejean & Co. in **Travers.**
549]

Depositair: Herr **Cachin,** Apotheker, **Schwanengasse 185** in **Bern.**

Prima Kräuter-Heringe

per 5 Kilo Fass 60 Stück 6¼ Fr.

Ostsee delicatess Fett-Heringe per 5 Ko. Fass 80 Stück 6 Fr.

Aal in Gelée 5 Ko. Fass 10 Fr.
dto. 2½ Ko. F. 6 Fr.

Butt in Gelée 5 Ko. Fass 6¼ Fr.
russ. Sardinen 5 Ko. F. 6¼ Fr.
versendet franco gegen Nachnahme
A. Schmitt, Eckernförde (Schleswig). [c552

Wichsdosen

nach american. System, aus einem Stück gefertigt, elegant lackirt, liefert als Specialität die Metallwaaren-Fabrik von

F. & H. Lachmund,
[c542] Ottensen bei Altona.

S. J. Boller-Hafner

[486n] **Ingenieur**

Stadelhofen **ZÜRICH** Stadelhofen

Centralluftheizungen

mit Ventilation.

Zur Saison

empfehlen wir die soeben in unserm Verlage erschienene **neueste** Ausgabe der

Officiellen Uebersichtskarte

der

Schweizer. Eisenbahnen

mit

Angabe sämmtlicher Stationen

Preis Fr. 1.50.

Diese vorzügliche Karte zeichnet sich ganz besonders durch ihre grosse Uebersichtlichkeit und schöne Terraindarstellung aus. Sie enthält sowohl **alle im Betriebe befindlichen Bahnen** der Schweiz, als auch die **im Bau begriffenen** und **concedirten Linien.**

Die Karte wird desshalb allen Touristen, Geschäftsreisenden, Bureaux u. s. w. angelegentlich empfohlen. (O. F. 210 V.)

Orell Füssli & Co.
Verlagsbuchhandlung in Zürich.

Fremdenpension Schloss Bremgarten

mit Gartenwirthschaft.

(Ueber die Fabrik Felsenau ½ Stunde von der Bundeshauptstadt Bern.)

Diese Fremdenpension, die *schönste Parthie* der Umgebung Bern's, und in einem der interessantesten Ritterschlösser des berühmten Patriciates des alten Bern's, aber modern gebaut und eingerichtet, an historisch berühmter Stelle, mit dem Grabmale Rudolph's v. Erlach und einiger englischer und anderer Honoritäten, liegt sehr romantisch auf einer reizenden Halbinsel der breitfliessenden Aare in einem 3 Jucharten grossen Park und Garten, von idyllischem Gefilde und schattigen Wäldern begrenzt — Wasser und Luft sind gesund, Lage milde, vor Winden geschützt; Spaziergänge, Bäder und entzückende Aussicht in's Berner-Oberland, der billige Pensionspreis von Fr. 5 an, — All' Diess empfiehlt diese Stätte zur körperlichen und geistigen Erholung wie keine andere.

Der Besitzer:
Dormann-Gasparini, Advocat
(556n) Bremgarten-Bern.

Wohnung und **Bureau** des Unterzeichneten befinden sich *Villa Bellaria,* Stockgasse, (in der Nähe des Sternen) Enge, Zürich.

(555) **Dr. Bertschinger,** Advokat.

AVIS

für die

P. T. Besucher

des

Curortes Gleichenberg

(Steiermark).

In der

Bade-Directions-Kanzlei

in

Gleichenberg

Vereinshaus, parterre rechts [536]

werden zu jeder Zeit mit grösster Bereitwilligkeit Auskünfte über disponible Wohnungen gratis ertheilt. Es sind dortselbst sowohl Zimmer für einzelne Personen, als auch Wohnungen mit oder ohne Küche für ganze Familien, in jeder beliebigen Grösse zu erfragen.

PREISE FIX.

Die Direction.

Die Annoncen-Expedition

von

Orell Füssli & Co. in Zürich

Marktgasse 14. I. Stock,

empfiehlt sich zur Annahme und Besorgung von

Anzeigen

für

Alle Zeitungen

der

Schweiz und des Auslandes.

Original-Preise, keine Nebenspesen, bei grösseren Aufträgen Rabatt, Kostenvoranschläge gratis.